



Am 24. April 2019 hielt Apostel Clément Haeck einen denkwürdigen Gottesdienst in Bitburg. Eingeladen waren die Gemeinden Prüm und Gerolstein. Dem Gottesdienst legte er ein Wort aus Johannes 21, 12-14 zugrunde: "Spricht Jesus zu ihnen: Kommt und haltet das Mahl! Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten: Es ist der Herr. Da kommt Jesus und nimmt das Brot und gibt's ihnen, desgleichen auch den Fisch. Das ist nun das dritte Mal, dass sich Jesus den Jüngern offenbarte, nachdem er von den Toten auferstanden war."

Nach dem Verlesen des Bibelwortes sang der Chor das Lied Nr. 336 aus dem neuen Chorbuch "Lass mich, o Herr, in allen Dingen." Der Apostel sagte dazu, das Lied habe er noch nie gehört, es habe ihn aber ganz besonders angesprochen wegen einiger Textpassagen. Zum Einen "gib selbst das Wollen und Vollbringen und lass mein Herz dir ganz geheiligt sein." Und die Stelle im zweiten Vers: "dass an den Früchten jeder merke: Mein Glaube lebt und ist nicht frommer Schein." Wer das so lebt, der gibt ein Glaubenszeugnis auch an die Umgebung ab.

Das Bibelwort selbst ist im nachösterlichen Geschehen angesiedelt und macht klar: Nur wer die Gemeinschaft mit Jesus sucht, kann sie im Mahl auch erleben.

Hirte Stüber und Evangelist Theisen unterstrichen in ihren Wortbeiträgen die Ausführungen des Apostels.

Denkwürdig war der Gottesdienst deswegen, weil Apostel Haeck am 30. Juni in den Ruhestand geht und dies daher sein letzter Gottesdienst für die Gemeinde Bitburg war.

Nach dem Gottesdienst hatten alle Teilnehmer noch die Möglichkeit, sich persönlich vom Apostel zu verabschieden.

**24. April 2019**

Text: [Johannes Rammelmann](#)

Fotos: [Johannes Rammelmann](#)

